



Pressemitteilung
Einladung zur Auftaktveranstaltung
Regionales Logistik System für den Transport regionaler Produkte in
Vorpommern

Sechs Akteure aus dem Landkreis Vorpommern-Rügen haben eine operationelle Gruppe (OG) gegründet, um in unserer Region ein regionales Logistik System zu starten und aufzubauen. Initiatoren sind die Geschäftsführer und Inhaber von Hof Walden, Insellogistik Rügen/Hiddensee GmbH, Storchennest e.V. in Vertretung für die Erzeugergemeinschaft Parow, Ostseemühle GmbH, der Landkreis Vorpommern-Rügen und die Universität Greifswald mit dem Verbundvorhaben Vorpommern Connect. Diese OG „LOGistische Lösung Vorpommern“ möchte mit einem regionalen Logistik Konzept und dessen Umsetzung zur Steigerung der regionalen Wertschöpfung in Vorpommern beitragen. Die Hochschule Stralsund unterstützt das Projekt bei der Konzeptionierung.

Der offizielle Auftakt findet **am Mittwoch, den 29. Juni 2022 um 16 Uhr im Jugendhaus „Storchennest“ e.V., Gartenstraße 2, 18442 Niepars, statt.**

Bei dieser Gelegenheit wird der Landrat, Herr Dr. Stefan Kerth, die Kooperationsvereinbarung feierlich persönlich aushändigen und der aktuelle Stand der vorbereitenden Umfrage als Basis der Konzeptionierung präsentiert. Die Minimanufaktur Parow des Jugendhaus Storchennestes sorgt für ein paar Genussfreuden.

Geplant ist, dass innerhalb eineinhalb Jahren die Bedarfe für das Konzept gesammelt, ein Logistiksystem entwickelt und dieses getestet, umgesetzt, bewertet und ggf. angepasst oder erweitert wird. Hierbei werden landwirtschaftliche Betriebe, regionale Produzenten aufgerufen, ihre Angebote kund zu tun und die Abnehmer, die angesteuert werden oder gerne angesteuert werden möchten mitzuteilen. Abnehmer und potentielle Abnehmer, z.B. Regionalläden, Markthallen, Grüne Märkte, Lebensmitteleinzelhandel, regionaler

Handel und gastronomische Betriebe, sind eingeladen, als Ziele angefahren zu werden. Alle gesammelten Informationen fließen in den Aufbau eines Logistiksystems, mit der aktiven Unterstützung von Insellogistik Rügen/Hiddensee GmbH, an dem logistischen Dienstleistungen eingebunden werden, um dies pilothaft innerhalb des geförderten Projektrahmens umzusetzen.

Alle teilnehmenden Betriebe können dadurch eine vernetztere Regionalität leben, stärken die Stadt-Umland-Beziehungen, setzen sich für einen nachhaltigen Ansatz ein und sorgen für eine stabilere Nachfrage unserer hiesigen regionalen Produkte nicht nur bei den Urlaubern sondern vor allem auch bei den Einheimischen.

Um diese Idee umsetzen zu können, wurde bei einem Wettbewerb zur Gründung Operationeller Gruppen (OG) im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaften (EIP AGRI) eine gemeinsame Bewerbung eingereicht. Die lOGistische Lösung Vorpommern zählt zu einer der acht ausgewählten Vorhaben, welches von Mai 2022 bis Juli 2023 mit 50.000 EUR aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) gefördert wird, mit dem Ziel die Zusammenarbeit der Beteiligten der Versorgungskette zu unterstützen.

Für weitere Fragen und Interesse an der Teilnahme, wenden Sie sich gerne an die koordinierende Ansprechperson: Dr. Christine Braun, Landkreis Vorpommern-Rügen, 03831/357-1278 oder christine.braun@lk-vr.de

